

„Als rechter Abschaum abgetan“ – Interview mit ‚Anti-Greta‘ Naomi Seibt

geschrieben von AR Göhring | 22. September 2020

Kritischer Journalismus. Ohne „Haltung“. Ohne Belehrung. Ohne Ideologie.

Boris Reitschuster war 15 Jahre lang Leiter des *Focus*-Büros in Moskau. Er berichtet über das Versagen seiner Journalistenkollegen mit „Haltung“ und ersetzt deren Berichterstattung durch seine eigene – mit Live-Reportagen aus Berlin, zum Beispiel zum *Marsch des Lebens* und von den Hygiene-Demos gegen die Corona-Maßnahmen.

Da der *Spiegel* für das Naomi-Interview von Jan Böhmermann attackiert wurde, schlägt der Artikel offenbar einige Wellen im politmedialen Komplex. Reitschuster fragt die Aktivistin dazu.



Twittern



Jan Böhmermann 🤔 🔒 @janboehm · 14. Sep.

Warum druckt DER SPIEGEL so einen gefährlichen Quatsch?

Weil DER SPIEGEL grundlos Angst vor einem rechtsextremen "Cancel Culture"-Shitstorm hat oder weil er keinen starken Herausgeber hat, der einmal laut "sagt was ist" und so einen Bullshit-Journalismus aus dem Blatt wirft?

Social-Media-Star Naomi Seibt

Anti-Greta

Ihre Anhänger verehren Naomi Seibt als Kämpferin für die Wahrheit. Ihre Kritiker schmähen sie als

Verschwörungstheoretikerin und Postergirl der neuen Rechten. Unser Reporter hat sie

besucht. Von Live-Pass

 191

 206

 2.728



Quelle: Twitter.

https://twitter.com/janboehm/status/1305442089262616576?ref_src=twsrc%5Etfw%7Ctwcamp%5Etweetembed%7Ctwterm%5E1305442089262616576%7Ctwgr%5Eshare_3&ref_url=https%3A%2F%2F19vierundachtzig.com%2F2020%2F09%2F17%2Fherrlich-boehmermann-wuetet-ueber-spiegel-portraet-ueber-naomi-seibt%2F

Boris Reitschuster betreibt eine interessante tägliche Nachrichtenseite, die man abonnieren kann.